



Pastoralverbund
Paderborn Nord-Ost-West

Pastorales Personal



Pastor Dr. Schottek ist zugleich stellvertretender Dechant des Dekanates Paderborn; er kam aus dem Pastoralverbund Borcheln, den er viele Jahre geleitet hatte. Aktuell hat er zusätzlich eine Aufgabe im Offizialat übernommen.

Pastor Thomas Bensmann war parallel zu seiner Aufgabe im Pastoralverbund Paderborn NOW 6 Jahre lang Diözesanseelsorger des BDKJ auf Bistumsebene.

Pastor Roland Schmitz hat das gleiche Amt für die KFD immer noch inne und ist dort 50% im Einsatz.

Gemeindereferentin Anne Deimel ist zugleich Schulseelsorgerin am Berufskolleg Edith-Stein; Pfarrer Thomas Stolz ist für diese Aufgabe ebenfalls beauftragt.

Diakon Alfons Neumann ist seelsorglicher Begleiter im Erzbischöflichen Kinderheim in Paderborn.

Pater Elmar konnte gewonnen werden für die Krankenhauseelsorge im Johannisstift mit all seinen Einrichtungen und wird dort mit einer 50% Stelle seitens des Erzbistums eingesetzt; die Mitbrüder seines Ordens bieten schon heute Gottesdienste im Klarissenkloster und in der Herz-Jesu-Kirche an, obschon ihr Umzug und ihre Ansiedlung in Paderborn erst in den nächsten Jahren tatsächlich stattfinden wird.

Thomas Barungi aus Uganda gehörte lange zum Team, während er seine Doktorarbeit hier an der Fakultät verfasste. Dr. Jean-Baptiste Tognizin unterstützt seit seinem Rückgang in die afrikanische Heimat Benin in den Sommermonaten auf unsere Bestrebungen hin die Krankenhauspastoral vor allem auch am Brüderkrankenhaus, Paderborn.



Pastoralverbund
Paderborn Nord-Ost-West

In dieser Zeit wird er im Pastoralverbund eingebunden,

aufgenommen und begleitet. Pater Avelino aus Kenia ist immer wieder priesterlicher Ansprechpartner und Gast hier im Team.

Zum Team gehören noch weitere Pensionäre.



2017 konnte Pfarrer Stolz Vikar Ihor Tril im Team begrüßen, der an der Theologischen Fakultät studiert und aus der Ukraine stammt.

Die Aufgabenverteilung

- ändert sich passend zu den Erfordernissen der Pastoral und den personellen Möglichkeiten
- ist nicht in allen Punkten gesondert Personen zugeordnet
- ist sowohl themenbezogen als auch ortsbezogen verteilt und gedacht

Wenn wir inhaltlich auf unsere Arbeit schauen, dann zeigt sich in den Punkten unseres ‚Alltagsprogramms‘ im Jahreskreis,

- dass wir ansprechbar und erreichbar sein wollen
- dass wir erkennbar sein möchten
- dass wir in den Sozialraum hineinwirken wollen,
- dass wir nach KOOP-Partnern gucken
- dass wir vernetzend arbeiten
- dass wir als Haupt-und Ehrenamtliche miteinander in der Pastoral unterwegs sind
- dass wir engagiert sind in der Pastoral mit und für die Menschen hier jetzt.

Der Stellenschlüssel wird sich bis 2024 stark verändern.

2,5 Priester, 2 Gemeindereferentinnen-Stellen, davon eine 50% Stelle für die Schulseelsorge an der Edith-Stein-Schule.

- Bei allen Planungen ist schon jetzt mit zu bedenken, dass durch Zusatzbeauftragungen, Krankheit, Urlaub, Fortbildungen, Exerziten usw. nicht immer alle da sein können und Aufgaben übernehmen werden.
- Die Subsidiare sind nur bedingt verfügbar.